

## **Wechselwirkungen bei Arzneimitteln - die richtige Einnahme ist wichtig -**

In Deutschland werden ca. 75% aller Arzneimittel falsch eingenommen. Die größte Gefahr besteht in einer unkontrollierten Einnahme oder Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln untereinander. Auch können beim Autofahren oder auch beim Bedienen von Maschinen Gefahren entstehen, also bei Tätigkeiten, bei denen eine geschärfte Wahrnehmung erforderlich ist. Man sollte nicht ohne Rücksprache mit dem Arzt oder Apotheker Medikamente einnehmen - eine eingehende und individuelle Beratung in der Apotheke ist daher nach wie vor besonders wichtig.

### **Medikamente lindern Leiden und retten Leben**

Die Art und Weise der Einnahme von Arzneimitteln ist ein entscheidender Faktor für den Therapieerfolg. Allerdings werden nur etwa 25 Prozent aller verordneten Medikamente durch die Patienten ordnungsgemäß eingenommen. Lassen Sie sich daher eingehend informieren, um Risiken zu vermeiden.

Die umfassenden Informationen im Beipackzettel überfordern viele Menschen.

Fragen Sie deshalb Ihren Arzt oder Apotheker konkret zu den folgenden Punkten:

- Wann muss ich das Arzneimittel einnehmen?  
(früh, mittags, abends, nachts – vor dem, nach dem oder zum Essen?)
- Wie viel muss ich einnehmen?
- Wie lange muss ich die Mittel einnehmen?  
(ein Tag, eine Woche, bis zum nächsten Arztbesuch, für immer?)
- Was muss ich noch wissen? (wahrscheinliche Nebenwirkungen, Unverträglichkeiten mit Nahrungsmitteln und anderen Medikamenten, spezielle Hinweise zur Einnahme)

**Am Donnerstag, den 6. Oktober um 15:30 Uhr** informiert Frau Apothekerin Jutta Doebel (Apotheke im Erfstadt Center) in Zusammenarbeit mit der Osteoporose-Selbsthilfegruppe Erfstadt über das Thema "**Arzneimittel - Einnahme und Wechselwirkungen - Schwerpunkt Osteoporose**".

Der Vortrag ist kostenfrei und findet im Gemeindesaal der Evangelischen Kirche, Schlunkweg 52, Liblar, statt.